

# Porzellanikon

Staatliches Museum für Porzellan  
in Selb & Hohenberg a.d. Eger

## Pressemitteilung

28.09.2021

Am Freitag, den 24. September 2021 wurde unter der Anwesenheit der Generalkonsulin der Tschechischen Republik in München, Kristina Larischová, sowie der Regierungspräsidentin von Oberfranken, Heidrun Piwernetz, zwischen dem Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan und dem Museum für Angewandte Kunst in Prag eine Absichtserklärung im Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger unterzeichnet. In dem Dokument erklären sich beide Museen bereit, die Sonderausstellung „Luxus, Wellness, High Society – Porzellan aus Böhmen“ gemeinsam zu realisieren. Sie wird der Beitrag des Porzellanikons zu den Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen Selb-Asch 2023 sein.

Wie Anna Dziwetzki, Direktorin des Porzellanikons betonte, handelt es sich um die erste großangelegte Sonderschau zum Thema des böhmischen Porzellans in Deutschland. Dziwetzki sprach von einer „Weltpremiere“, wenn durch ein ausgeprägtes Storytelling das böhmische Porzellan zum Mittelpunkt einer Sonderschau gemacht wird. Die Sonderausstellung wird unter der Federführung des Porzellanikons vom Kurator Thomas Miltschus gemeinsam mit seinen tschechischen Kollegen vom Museum für Angewandte Kunst und vom Westböhmisches Museum in Pilsen konzipiert. Die tschechische Generalkonsulin, Kristina Larischová, bezeichnete das Projekt als ein Paradebeispiel für eine grenzüberschreitende Kooperation, wünschte den beiden Institutionen ein gutes Gelingen und der Ausstellung ein begeistertes Publikum. Für Heidrun Piwernetz, die Regierungspräsidentin von Oberfranken ist das Porzellanikon ein oberfränkischer Leuchtturm, der bis nach Prag wirke. Sie freue sich über die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit Bayerns und Tschechiens und der angrenzenden Regionen. Das Kooperationsprojekt beinhaltet neben der Sonderschau auch ein Marketing-Gemeinschaftsprojekt in Form einer kleinen Wanderausstellung, die an ausgewählten Orten im Freistaat Bayern sowie in der Tschechischen Republik als grenzüberschreitende Werbemaßnahme auf die große Sonderschau bereits ab 2022 aufmerksam macht. Sie wird durch den Dispositionsfond der Euregio Egrensis aus dem Ziel-ETZ-Programm Bayern – Tschechische Republik 2014–2020 des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRS) finanziell gefördert. Bestandteil der Zusammenarbeit ist ebenfalls ein wissenschaftliches Symposium, das begleitend zur Sonderschau stattfinden wird, um das böhmische Porzellan stärker in den Fokus der wissenschaftlichen Welt zu rücken. Ergebnis des Symposiums wird ein mehrsprachiger Symposium-Sammelband sein. Dieser soll die Grundlage und der Impuls für weitere wissenschaftliche Untersuchungen zum böhmischen Porzellan darstellen.

### Anette Kilian

Mitarbeiterin Marketing,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fon +49 9287 91800-123  
Fax +49 9287 91800-199  
anette.kilian@porzellanikon.org

Porzellanikon in Selb  
Fabrik & Technik  
Museumsverwaltung  
Werner-Schürer-Platz 1  
95100 Selb  
Fon +49 9287 918000  
Fax +49 9287 91800-999  
info@porzellanikon.org

Porzellanikon in Hohenberg  
Villa & Sammlung  
Schirndinger Straße 48  
95691 Hohenberg a.d. Eger  
Fon +49 9233 77220  
Fax +49 9233 7722-689  
dpm@porzellanikon.org

www.porzellanikon.org  
www.facebook.com/porzellanikon  
www.instagram.com/porzellanikon



# Porzellanikon

Staatliches Museum für Porzellan  
in Selb & Hohenberg a.d. Eger

Unterzeichnung der Absichtserklärung zur gemeinsamen Realisierung der Sonderausstellung „Luxus, Wellness, High Society – Porzellan aus Böhmen“, die im Rahmen der Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen Selb-Asch 2023 im Porzellanikon in Hohenberg a.d. Eger präsentiert wird.

Gruppenfoto aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer der feierlichen Unterzeichnung:

Von links: Thomas Miltschus, Kurator der Sonderausstellung „Luxus, Wellness, High Society – Porzellan aus Böhmen“; Anna Dziwetzki, Direktorin des Porzellanikon; Jürgen Hoffmann, Bürgermeister der Stadt Hohenberg a.d. Eger; Pablo Schindelmann, Geschäftsführer der Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen Selb-Asch 2023; Dr. Helena Koenigsmarková, Direktorin des Museums für Angewandte Kunst in Prag; Wolfgang Kreil, Oberbürgermeister der Stadt Selb a.D. in Vertretung des Landrats des Landkreises Wunsiedel i. Fichtelgebirge Herrn Peter Berek; Dr. Jan Mergl, Kurator für Sammlung Glas, Keramik und Porzellan, Museum für Angewandte Kunst in Prag; Albrecht Schläger, Bürgermeister der Stadt Hohenberg a.D.; Kristina Larischová, Generalkonsulin der Tschechischen Republik in München; Lenka Merglová-Pánková, Kuratorin für Sammlung Glas, Keramik und Porzellan am Westböhmischen Museum in Pilsen; Petra Werner, Hauptkuratorin für die Kunst- und Kulturgeschichte des Porzellans vom 18. bis zum 20. Jahrhundert, Porzellanikon; Heidrun Piwernetz, Regierungspräsidentin von Oberfranken; Patrik Pizinger, Gemeinsamer Präsident der EUREGIO EGRENSIS-Arbeitsgemeinschaften Böhmen, Bayern sowie Sachsen/Thüringen, Regionalrat für Regionalentwicklung und grenzüberschreitende Zusammenarbeit sowie Petra Ernstberger, Geschäftsführerin des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds.